



Berlin

Gewerbehöfequartier GoWest

Daten und Fakten

Unternehmen	PORR Spezialtiefbau GmbH, PORR Spezialtiefbau Planung GmbH
Projektart	Schlüsselfertige Baugruben
Bauzeit	12.2022 - 08.2025
Auftraggeber	Brillant 1964. GmbH, Monheim

Projektbericht Online

www.porr.de



Baugrube für GoWest

Baugruben für ein neues Stadtquartier

Mit rund 74.000 m² Fläche zählt das ehemalige Fabrikgelände zu den größeren Entwicklungsflächen im Berliner Stadtgebiet. Im Zuge der Quartiersentwicklung wurden die Baugruben für die ersten Bauabschnitte sowie für ein Rechenzentrum hergestellt. Die Baugruben erreichen Tiefen von bis zu 14 m. Der Baugrund besteht überwiegend aus Ton. Zur Baugrubensicherung wurde zunächst eine umlaufende Trägerbohlwand hergestellt. Anschließend folgte die Ausführung von rund 8.000 m² Schlitzwänden mit Wanddicken von 60 bzw. 80 cm und Tiefen von bis zu 25 m. Je nach örtlichen Randbedingungen kamen Verpressanker in bis zu drei Ankerlagen oder Schrägsteifen zur Aussteifung der Baugrube zum Einsatz.

Schlitzwände als Teil der Bauwerkskonstruktion

Die Schlitzwände übernehmen dauerhaft die Funktion der Kelleraußenwand und leiten Lasten aus dem Bauwerk in den Baugrund ab. Die Untergeschossdecken binden direkt an die Schlitzwände an, die in Teilbereichen der Tiefgarage sichtbar bleiben. Für die spätere Anbindung der Deckenkonstruktionen wurden Einbauteile bereits bei der Herstellung der Bewehrungskörbe entsprechend der Ausführungsplanung berücksichtigt.

Bauen im innerstädtischen Umfeld

Die Arbeiten erfolgten innerhalb eines bestehenden Stadtquartiers mit angrenzender Bebauung und vorhandener Infrastruktur. Neben den geologischen Randbedingungen waren die Platzverhältnisse innerhalb des Baufelds sowie die Schnittstellen zu den weiteren Bauabschnitten zu berücksichtigen. Baustelleneinrichtung und Bauabläufe wurden auf die Bedingungen des innerstädtischen Standorts abgestimmt.

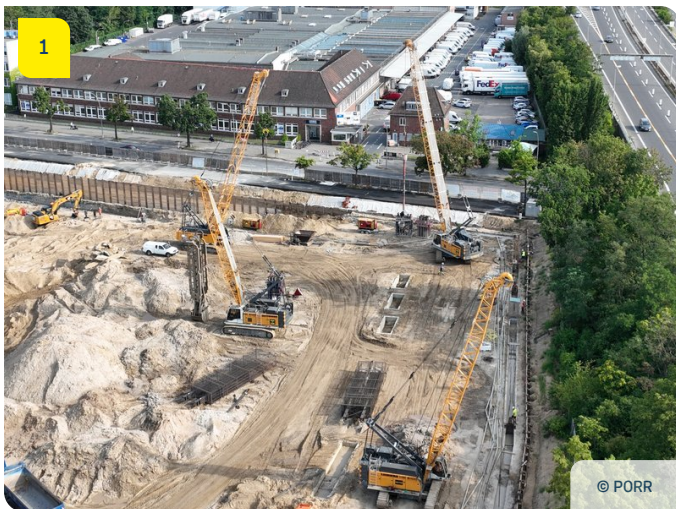
Planung und Ausführung für die Baugruben

Bereits in einer frühen Projektphase war die PORR Spezialtiefbau Planung GmbH in die Ausführungsplanung eingebunden. Im Zuge der Planung wurde eine Abstützung der Schrägsteifen auf Schlitzwandbaretteten vorgesehen und umgesetzt. Die Lösung wurde in die Bauabläufe der Untergeschosse integriert. Darüber hinaus verringerte sich die Anzahl der erforderlichen Fugen in der Bodenplatte.

Grundlage für die weiteren Bauabschnitte

Mit der Fertigstellung der Baugruben wurden die Voraussetzungen für die anschließenden Hochbauarbeiten geschaffen. Damit begann ein weiterer Abschnitt der Entwicklung des Gewerbehöfequartiers GoWest auf dem Gelände der ehemaligen Reemtsma-Zigarettenfabrik.

Impressionen



Bildhinweise

1

Spezialtiefbau Go West 1

Zwei Schlitzwandeinheiten waren im Einsatz.

© PORR

2

Spezialtiefbau Go West 2

Die Lasten aus der Verbauwand werden über Schrägsteifen in Schlitzwandbarette abgeleitet.

© PORR

3

Spezialtiefbau Go West

Blick über das Baufeld mit rund 200.000 m² Nutzfläche.

© PORR

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR GmbH & Co. KGaA
Walter-Gropius-Straße 23
80807 München
T +49 89 71001-0
E-Mail: info@porr.de